

18. Juni 2020

Drei Bushaltestellen barrierefrei umgebaut

Jetzt barrierefrei: die Bushaltestelle „Werner-von-Siemens-Straße“ (Foto: Bauamt) (Bild: 1/2)



Jetzt barrierefrei: die Bushaltestelle in der Sonnenallee (Foto: Bauamt) (Bild: 2/2)

Drei weitere Bushaltestellen wurden in Bernau barrierefrei umgebaut.

Fertiggestellt sind jetzt nach fünf Wochen Bauzeit die zwei Haltestellen an der Oranienburger Straße. Wer an der „Werner-von-Siemens-Straße“ stadteinwärts einsteigt, kann die Wartezeit jetzt in einem Wartehäuschen und somit immer im Trockenen verbringen. Das Wartehäuschen auf der gegenüberliegenden Seite muss noch aufgestellt werden. Aus Platzgründen musste der anliegende asphaltierte Geh- und Radweg umverlegt werden. Das war nur unter halbseitiger ampelgeregelter Sperrung möglich.

Bereits im März wurde die Haltestelle „Sonnenallee“ (stadteinwärts) in der Alberichstraße in Bernau-Süd barrierefrei umgebaut. Zum gegenüberliegenden befestigten Gehweg gelangt man jetzt über einen barrierefreien Übergang. Noch fehlt allerdings auch hier das Wartehäuschen. Aufgrund von Lieferschwierigkeiten kann es erst Anfang Juli aufgestellt werden.

Die Baukosten für die drei Haltestellen betragen etwa 123.000 Euro. Die Hälfte davon kommt als Fördermittel vom Landkreis Barnim. Bei den Bauarbeiten wurden unter anderem 347 Quadratmeter Natursteinschotter, 275 Quadratmeter Betonsteinpflaster, 156 Meter Betontief- und 68 Meter Betonhochborde eingebaut sowie 65 Quadratmeter Asphalttrag- und Asphaltdeckschicht hergestellt. Auf 130 Quadratmetern wurde neuer Oberboden aufgebracht und Rasen gesät.